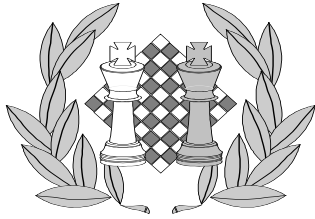


NIEDERÖSTERREICHISCHER



SCHACH

Präsident OSR Franz Modliba, Stadtplatz 42, 3874 Litschau
Telefon 0664/170 62 30, email modliba@wvnet.at

PROTOKOLL

zur

Vorstandssitzung des NÖSV

am 22. September 2018, 10 Uhr 30, Hotel Restaurant Stockinger, 3013 Tullnerbach,
Hauptstr. 46

Inhaltsverzeichnis

Punkt 1	Begrüßung und Genehmigung des letzten Protokolls	2
Punkt 2	Bericht des Präsidenten	2
Punkt 3	Bericht des Kassiers	3
Punkt 4	Anträge an den Vorstand	3
Punkt 5	Bericht des Landessekretärs	3
Punkt 6	Bericht des Landesspielleiters	3
Punkt 7	Berichte der Viertelpräsidenten	3
	Industrieviertel	3
	Mostviertel	3
	Waldviertel	3
	Weinviertel	4
Punkt 8	Bericht der Ausschussvorsitzenden	4
Punkt 9	Allfälliges	7
Beilagen div.	8 bis 16

Punkt 1 Begrüßung und Genehmigung des letzten Protokolls

OSR Franz Modliba

Um 10:35 Uhr begrüßt der Vorsitzende, Präsident OSR Franz Modliba, die anwesenden Vorstandsmitglieder (**Beilage 1**). Das Protokoll der letzten Sitzung, vom 16. Juni 2018, und die Tagesordnung (**Beilage 2**) werden einstimmig genehmigt.

Entschuldigt sind Reg. Rat Gerhard Mursteiner, Sonja Hohendanner, Mag. Werner Wandl und Ronald Bösendorfer.

Punkt 2 Bericht des Präsidenten

OSR Franz Modliba

Trauerminute für den kürzlich verstorbenen Dr. Felix Winiwarter. Nachruf

Die Schachwelt trauert um Dr. Felix Winiwarter.

Tief betroffen erreichte uns die Nachricht vom Ableben von Dr. Felix Winiwarter im 89. Lebensjahr, der noch heuer unser Landesligateam in Krems erfolgreich unterstützte.

Schon in jungen Jahren konnte Felix Winiwarter sein großes Schachtalent beweisen. Bei einem Vergleichskampf mit Jugoslawien gewann er völlig überraschend gegen den renommierten Großmeister Fuderer. Trotzdem entschied er sich gegen eine Profilaufbahn, konnte jedoch auch als Amateur neben seinem Beruf als Rechtsanwalt beachtliche Erfolge erzielen. Winiwarter war vor allem wegen seines kompromisslosen Angriffsgeistes selbst bei Großmeistern respektiert und gefürchtet.

1956 vergab er erst in der letzten Runde den Staatsmeistertitel gegen die Schachlegende Andreas Dückstein und musste sich mit den 2. Platz begnügen.

1964 und 1966 vertrat Winiwarter das österreichische Nationalteam erfolgreich bei den Olympiaden in Tel-Aviv und Havanna.

Beim 1967 in Krems ausgetragenen Großmeisterturnier konnte Winiwarter gegen die beiden Großmeister Hort und Cilic spektakulär gewinnen.

Auch im Seniorenschach war Winiwarter sehr erfolgreich. Neben etlichen 1. Plätzen bei den Niederösterreichischen Meisterschaften in Spitz und einigen 2. Plätzen bei den österreichischen Meisterschaften, gelang ihm 2012 in Wien die Goldmedaille trotz stärkster Konkurrenz (Georg Danner, Klaus Opl) zu gewinnen.

Bei zahlreichen Teilnahmen bei internationalen Einzel- und Mannschaftsbewerben zeigte er sein großes Können. Stellvertretend für seine hervorragenden Leistungen ist seine 1999 gewonnene Partie gegen den berühmten russischen Großmeister Gipslis im Rahmen der Senioreneuropameisterschaft.

- ✓ **Bericht von der ÖSB-Sitzung, 15.9.2018, in Vertretung Mag. Christian Kindl, Beilage 3**
- Die SGM Mauer/Herz des Mostviertels wurde ordnungsgemäß aufgelöst, die 50 Euro bezahlt.
- Auf Antrag des Präsidenten wurden vom NÖ Jugendreferat wieder 3000 Euro für unsere Jugend-LM 2019 genehmigt.
- Ausschreibung der ÖM und STM 2020 können ab sofort eingereicht werden.
- In Wien wurde Hans Pöcksteiner zum Präsidenten gewählt.
- Am 24. September beginnt die Olympiade in Batumi mit WFM Denise Trippold.

Punkt 3 Bericht des Kassiers

Peter Katzenschlager

Beilage 4

Die Kassaverwaltung ist im Plansoll.

Dem Antrag von Mag. Neumeier Luisa Busta eine Unterstützung von 100 Euro (BLMM) zu gewähren wird einstimmig stattgegeben (Begründung siehe Jugendschach).

Punkt 4 Anträge an den Vorstand

- Das Waldviertel ersucht auch in der Liga auf fünf Brettern mit jeweils fünf Mannschaften, dreirundig, zu spielen – wird an das Viertel verwiesen, die Voraussetzung in der NÖSV TuWO besteht bereits.
- Folgende Ehrenzeichen werden einstimmig beschlossen.
 - GOLD: Felbermayer Michael Ing., Sieghartskirchen
 - SILBER: DDr. Michaela Hapala, Voest Krems
 - BRONZE: Schmidt Karl, Voest Krems
Merei David, Bisamberg (wurde bereits überreicht).
- Der Bitte von der Schachgemeinschaft Gablitz/Purkersdorf (Ing. Erich Wurzer) das „SG“ bei Gablitz/Purkersdorf wieder einzufügen (wurde nach der letzten Sitzung entfernt) wird insofern stattgegeben, dass Gablitz/Purkersdorf die zwei Buchstaben **Sg** vorangesetzt werden dürfen.

Punkt 5 Bericht des Landessekretärs

Mag. Werner Wandl

Die zuletzt beschlossenen Urkunden werden den Viertelsvorsitzenden übergeben.

Punkt 6 Bericht des Landesspielleiters

Ing. Peter Stadler

Die Kaderlisten zur Landesliga wurden zeitgerecht abgegeben und wurden veröffentlicht. Die 1. Runde der Landesliga wird am 30.9. ausgetragen.

Punkt 7 Berichte der Viertelspräsidenten

Industrieviertel

AD Gerhard Mursteiner

Beilage 5

Mostviertel

Winfried Wadsack

Beilage 6

Weinviertel

Mag. Christian Kindl

Beilage 7

Waldviertel

OSR Franz Modliba

Meisterschaft im Waldviertel hat begonnen:

Liga: Fünf Teams, fünf Bretter, drei Runden; in Führung Litschau-Eisgarn

1. Klasse: Sieben Teams, fünf Bretter, zwei Runden; in Führung Litschau-Eisgarn

2. Klasse: vier Teams, vier Bretter, vier Runden; in Führung Litschau-Eisgarn

23.9.2018: Nachwuchsturnier in Zwettl

14.10.2018: Waldviertler Jugendmeisterschaft in Gr. Siegharts

Waldviertler Schülermeisterschaft in Litschau, wird noch terminisiert.

Punkt 8 Bericht der Ausschussvorsitzenden

a) Jugendschach

Mag. Klaus Neumeier

- EU Meisterschaft in Mureck:

U10: 5.Platz für **Robert Ernst** (Pressbaum), 7.Platz **Tobias Englisch** (Mistelbach), 14.Platz **Adam Szigeti** (Marchfeld)

- EM in Riga:

5/9 und 100 Elo Zuwachs für **Tobias Englisch** (Platz 46)

- Erfolge von Jugendlichen bei Erwachsenenturnieren:

1.Platz Auhof OPEN Wien C-Turnier für **Robert Ernst** (Pressbaum)

3.Platz Innsbruck OPEN B-Turnier für **Max Pernerstorfer** (Eggenburg)

14.Platz und Jugendpreis im Schwarzatal OPEN für **Daniel Karner** (Mostarrichi)

- Vorschau:

Jugendkadertraining in Wolkersdorf: **29.09.2018**

Sieghartskirchen Jugend OPEN und Semifinale für die LM 2019: **04.11.2018**

JBLMM und Einzel Schnell- und Blitzschach ÖM in St.Veit/Glan: **29.11. bis 02.12.2018**

Jugend LM U14 bis U18 in Eggenburg: **02.01. bis 05.01.2019**

Jugend LM U8 bis U12 und Mädchen in Wolkersdorf: **23.+24.03.2019**

- Antrag:

Unterstützung für Luisa Busta (Vizestaatsmeisterin U10) für die Einzelschnell- und Blitzschachjugend ÖM

Hintergrund: Nur Mannschaftsmitglieder werden finanziert, in der Mannschaft sind aber nur 2 Mädchenbretter (U14 und U18)

b) Schulschach

Mag. Sonja Hohendanner

Beilage 8

c) Damenschach

Mag. Sonja Hohendanner

Kein Bericht

d) Fernschach

Ing. Karl Huber

Kein Bericht, hat einige PC-Probleme, Nachfolger wird dringend gesucht.
Präsident Modliba spricht dem langjährigen Fernschachreferent den Dank aus.

e) Technischer Ausschuss

Mag. Christian Kindl

Beim erweiterten Vorstand am 14.04.2018 wurden vom TA Änderungen der NÖ-TuWO und der Dfbst-NÖ-Cup vorgelegt und beschlossen. Damit wurden alle Punkte des TA abgearbeitet.

Abermaliger Hinweis auf das Datenschutzgesetz 2018 (DSGVO). Ich weise darauf hin, dass für 2018 noch 100%ige Straffreiheit zugesichert ist. Zumindest eine DS-Erklärung und das Formular zur nachträglichen Einwilligung für bestehende Mitglieder sollten bei allen Vereinen vorhanden sein. Lassen Sie die sich letztgenanntes Formular laufend bei den Meisterschaftsrunden (oder bei einer eventuellen GV) bestätigen, dann sind Sie prinzipiell schon "über dem Berg".

Als Konsequenz des neuen An- (Um-, Änderungs- und Abmelde)formulars hat der ÖSB nun auch erkannt, dass es auch reine Turnierspieler gibt. Er wird im ersten Schritt dafür sorgen, dass alle Teilnehmer von Turnieren mit FIDE-Elowertung schon zu Turnierbeginn bei der FIDE gemeldet sind. Durchführung: Keine FIDE-Elowertung von Turnieren ab 2019, falls es ungemeldete Teilnehmer gibt. Die Veranstalter derartiger Turniere 2018 werden kontaktiert.

Aus den beiden obigen Punkten heißt das, dass der TA die Erweiterung des § 6 (Turniere) um 2 weitere Punkte ergänzen muss:

k) Hinweis auf DSGVO

j) Hinweis, dass nur gemeldete Spieler an Turnieren teilnehmen dürfen

Weiters ist bei der Vorstandssitzung 16. Juni 2018 Protokoll Punkt 4 der TA beauftragt worden, die **Gastspieler** (ähnlich Wien) den Stammspielern hinsichtlich Mannschaftseinsätze völlig gleichzustellen. Zitat aus der aktuellen Wiener TuWO:

§ 6 Anmeldung, Abmeldung, Spielberechtigung

6.1 An allen Mannschaftsbewerben des WSV sind, nach Maßgabe der Ausschreibung des Bewerbes, nur Vereine (Betriebe) und Einzelspieler spielberechtigt, die beim WSV ordnungsgemäß gemeldet sind.

6.2

a) Ein Spieler kann nur für einen Verein und/oder einen Betrieb gemeldet sein.

b) An den Mannschaftsbewerben können auch Stammspieler anderer Landesverbände als Gastspieler teilnehmen.

Hier im § 6.2 b) taucht das einzige Mal das Wort Gastspieler auf. Unter diesen Bedingungen kann der TA keinen Vorschlag erarbeiten. Ich bitte um Diskussion.

Bei nationalen Turnieren muss jeder teilnehmende Spieler eine ID-Nummer haben.

Bei international gewerteten Turnieren muss jeder teilnehmende Spieler bei der FIDE gemeldet sein.

Der Vorstand erteilt an den TA folgenden Arbeitsauftrag:

zu 1) Umbau des § 3.4 TuWO in folgendem Sinne: Bei Bewerbungen des Landes (NÖ-LL, NÖ-Cup) werden die Einsatzmöglichkeiten von Gastspielern und Nicht-EU-Bürgern nicht mehr beschränkt. Bei Bewerbungen der regionalen Viertel (regionale Liga bis 2./3.Klasse und regionaler Cup) hat die jeweilige Viertelsversammlung zu beschließen, inwieweit die Zahl der Gastspieler und Nicht-EU-Bürger in den jeweiligen Mannschaften eingeschränkt wird.

zu 2) Es sollen 2 Zusätze in den § 6.2 TuWO einzufügen:

k) bei Turnieren mit nationaler Elowertung können nur Spieler teilnehmen, die eine nationale Spieler-ID besitzen oder spätestens beim Turnierstart eine vollständige Anmeldung dafür bei der Turnierleitung beantragen. (Warten mal ab, ob der ÖSB eine ähnliche Regelung für FIDE-Elowertung erlässt, sonst Ergänzung in diesem Sinne)

l) ein Hinweis zur DSGVO muss enthalten sein

f) **Presse - NÖ Schach**

Winfried Wadsack

Schach Aktiv: Der Betrag, der für die Berichterstattung an den NÖSV überwiesen wird, wird zwischen Winfried Wadsack und Präsident Franz Modliba im Verhältnis 2:1 aufgeteilt. Sollten neue Berichterstatter dazukommen (Info dieser auch an Winfried Wadsack), dann wird der Beschluss abgeändert.

g) **Bundesligen**

Mag. Klaus Neumeier

- Start der 1.BL (NÖ-Teilnehmer **Pressbaum**) und der Damen-BL (NÖ-Teilnehmer **Baden**)

am **15.11. bis 18.11.2018** in St.Veit/Glan

- Start der 2.BL am **06.+07.10.2018** in Wien

NÖ Teilnehmer **Bad Vöslau, Baden, Mistelbach**

h) **Spitzenschach**

Mag. Klaus Neumeier

- Staatsmeisterschaften 2018 in Wien (erstmalig D und H gemischt):

Standard Herren 19.**Klaus Neumeier**, Damen 7. **Denise Trippold**

Schnellschach Herren 7. **Gerald Hechl**, 12. **Thomas Bauer**, Damen 9.**Denise Trippold**

- Schwarzatal OPEN:

1.**Denise Trippold** (5/5), 2. **Thomas Bauer** (4,5/5)

- Olympiade in Batumi ab 01.10. mit **Denise Trippold** im Damenteam

i) **Senioren-schach**

DI Fritz Wöber

Bei der LM in Spitz gab es heuer - mangels Interesse an der Kategorie 50+ - bei der LM nur die Kategorie 65+. Es war ein gut besetztes Turnier auch mit vielen deutschen Gästen. Landesmeister wurde Wolfgang Weinwurm vor Walter Fasser.

j) **Eloreferat, Meldereferat**

Ronald Bösendorfer

Beilage 9

k) **Beglaubigungsausschuss**

Mag. Christian Kindl

keine Aktivitäten (weil kein Streitfall vorlag).

Punkt 9 Allfälliges

- Die nächste Sitzung findet am **10. November 2018**, 10 Uhr 30 in Tullnerbach statt.
- Die übernächste Sitzung wird für den **6. April 2019**, 10 Uhr 30, Tullnerbach, fixiert.

Präsident Modliba schließt um 12 Uhr 30 die Sitzung.

OSR Franz Modliba, eh.
Präsident

Ing. Erich Wurzer
Schriftführer

Beilage 1 Anwesenheitsliste

Anwesenheitsliste

NOSV-Vorstand vom 22.09.2018

Funktion	Name	Unterschrift
1	Präsident Schulrat Franz Modiba	
2	gf Präsident Schulrat Franz Modiba	siehe oben
3	Vizepräsident Paul Horak	
4	Vizepräsident Gerhard Mursteiner	
5	Vizepräsident Mag. Christian Kindl	
6	Vizepräsident Mag. Christian Kindl Ing. Robert Gattermayer	
7	Landessekretär Mag. Werner Wandl	
8	1. Kassier Peter Katzenschlager	
9	Landesspielleiter IS Ing. Peter Stadler	
10	Schriftführer Ing. Erich Wurzer	
11	Spitzenschach/BL Mag. Klaus Neumeier	
12	Damerschach Mag. Sonja Hohendanner	
13	Techn. Ausschuß Mag. Christian Kindl	siehe oben
14	Jugendschach Mag. Klaus Neumeier	
15	Presse Mag. Christian Kindl Ing. Robert Gattermayer	
16	Schulschach Mag. Sonja Hohendanner	siehe oben
17	Fernschach Ing. Karl Huber	
18	ELO-Referat Ronald Bösendorfer	
19	Seniorenchach DI Fritz Wöber	
20	Beglaubigung Mag. Christian Kindl	siehe oben
21		

E I N L A D U N G
Z U R
V O R S T A N D S S I T Z U N G

am **22. September 2018, 10 Uhr 30**, **Hotel Restaurant Stockinger**, 3013 Tullnerbach,
Hauptstraße 46, www.hotel-stockinger.at

T a g e s o r d n u n g :

1. Begrüßung und Genehmigung des letzten Protokolls
2. Bericht des Präsidenten
3. Bericht des Kassiers und Anträge an den Kassier
4. Anträge an den Vorstand
5. Bericht des Landessekretärs
6. Bericht des Landesspielleiters
7. Bericht der Viertelspräsidenten
8. Bericht der Ausschussvorsitzenden
 - a) Jugendschach
 - b) Schulschach
 - c) Damenschach
 - d) Fernschach
 - e) Technischer Ausschuss
 - f) Presse, NÖ.-Schach
 - g) Bundesligen, Spitzenschach
 - h) Seniorenschach
 - i) Eloreferat, Meldereferat
 - j) Beglaubigungsausschuss
9. Allfälliges

OSR Franz Modliba, eh.
Präsident

Mag. Werner Wandl, eh.
Landessekretär

Gesendet per Mail, daher ohne Unterschrift

Beilage 3 Bericht ÖSB-Sitzung

11,00h Präs. Hursky eröffnet die Sitzung begrüßt 8 Landespräsidenten (bzw. Stv.), stellt Beschlussfähigkeit fest. Circa 11,15 kommt der junge neue Präs. des Bgld.

Der **Bericht des Präsidenten** hat 3 Teile

- WM 2020: Vertretern der Fide wurden Spielorte gezeigt (Kulturzentrum Schlachthof St. Marx, Haus der Industrie, Museumszentrum). Eindeutige Wahl auf Museumszentrum. ÖSB begleitet nur, FIDE ist Veranstalter (Budget ca. € 5 Mio). Noch nichts abgeschlossen, aber lt. Hursky auf (sehr) gutem Weg.
- Jugenderfolge 2018 – Rückblick auf die Titelparade und Topplatzierungen im Schnell-, Blitz und Mannschafts-Schnellschach. Turnierschach (Riga) leider ohne Top3
- Der Fall Morganov: einige Statements auf der ÖSB-Homepage waren lt. Hursky nötig, am 16.9.2018 tagt die Disziplinarkommission. Die FIDE-Vorgaben sind Sperre für 4 Jahre, bei U18 2 Jahre, bei U14 1 Jahr. Im Wiederholungsfall 15 Jahre = KarriereEnde. ÖSB entscheidet autonom, jedoch kann FIDE (wenn mit ÖSB nicht einverstanden), ein eigenes Verfahren eröffnen. Wichtig ist Hursky ein flottes Verfahren, damit die FIDE nicht schon vorher aktiv wird.

ÖSB-Stellungnahme zur **Wahl des FIDE-Präsidenten**

Hursky führt aus, dass er nicht bereit war, wie 80 andere Länder, zur Unterstützung auf die Liste eines der 3 Kandidaten Dvorkovich/RUS 13, Makropolis/GRE 64, Short/GB 6 zu gehen. Die ÖSB stellte Anfragen, die Antworten von 2 Kandidaten (Short keine Antwort), werden ziemlich umfangreich diskutiert. Ich sehe Diktatorengeld bei der Bewerbung 1 und warne davor. Der Großteil der anderen hingegen hält Makropolis vor, als Vizepräsident zu lange nicht jene Ziele verfolgt zu haben, die er jetzt im Programm hat.

Eine Probeabstimmung (alle 11 inkl. Hursky und Kastner) brachte beim Punktesystem (jedem musste man mind. 1, max 6 von 10 Pt geben) folgendes Ergebnis: Dvorkovich 48, Makropolis 42, Short 2. Hursky dankt, nennt das ein Stimmungsbild.

Budget 2019

Kastner bringt auf Beamer die ganzen Zahlen im Detail des Voranschlags 2019 – auch Vergleich 2018 zur Ansicht. Hursky sagt, die heuer fehlende G5-Förderung des Vorjahres wird eine Minderzahlung von ca. € 75.000,- bringen, er hofft, den Großteil davon mit einem anderen Projekt ausgleichen zu können. Daher gibt es als Vorschlag Fixausgaben und Wahlausgaben (wenn Einnahmen doch höher sein sollten).

Details dazu	fix	+ eventueller Zusatz
Ausgaben f. Erwachsene (inkl. Batumi)	103	30
f. Jugend (WM China null, Indien gering)	139	28,5
Verband (Trainer, Infrastruktur)	226	17
Projekte (4)	10	
Gesamtausgaben 2019	498,2	84,6
Abgang 2019	-20	-70,5

Aus dem G5-Projekt stehen noch ca. € 40.000,- zum Übertrag für 2019 zur Verfügung, weitere Reserven zur Deckung des Abganges sind vorhanden (Nachfrage Kindl). Einstimmig Annahme bei offener Abstimmung.

Kadereinteilung

Schneider-Zinner hält an seinen 11 Frauen fest, auch wenn sich wenige unter seinen Erwartungen entwickelt haben. Ziel: Top25 – derzeit Platz26 weltweit.

Shengalia will das Ziel Top35 – derzeit Platz 37 durch neue Töpfe erreichen:

A-Kader: Alle GM und Spieler die 2500 Elo haben bzw. vor kurzem hatten (Kreissl)

B-Kader: Spieler (ab U16), die 2500 Elo Zielwert haben (aktuelle Zahl + 30 Elo/pro Jahr für unter 20J + 10 Elo/Jahr für Alter 20-23). Damit kommen 4-5 Jugendlich (Mesaros, Blohberger & Co) in diesen Kader.

Mit A- und B-Kader will er sich intensiver, mit C- und D-Kader weniger intensiv befassen.

C-Kader: wie B-Kader mit Zielwert 2440-2500 Elo

D-Kader: wie C-Kader mit Zielwert 2400-2440 Elo

Für alle Kader gilt; Höchstalter 35 Jahre – die LV-Präsidenten schlagen eher jünger (30-32 Jahre) vor.

Baumegger will die **Carlsen-Linie** als neues Maß für seinen A-Kader sehen: Diese steigt – seiner Meinung nach ab 11 Jahren zuverlässig – bis Elo 2650 (24 Jahre). Abschlag 250 Elo (für A-Kader)?

Für die U8/U10 hat er seit Riga 2-3 kids im Auge. Der Name Balint fiel, ich wollte nicht nachfragen, denke aber Englisch ist auch dabei.

Information/Umstellung wird nach Batumi erfolgen – gültig ab 2019

Vorschau zur **Sitzung 15.Nov.2018:** Anträge noch im Oktober 2018 einbringen (Fallfrist)

Allfälliges: **Meldeformular** läuft leidlich, auf meine Anfrage wird der ÖSB ab sofort die Veranstalter der restlichen Turniere 2018 mit FIDE-Elowertung ab sofort warnen, dass Turniere nicht abgerechnet werden, wenn Spieler nicht im Vorhinein bei der FIDE gemeldet sind. Ab 2019 entsprechender Passus in allen Turnierausschreibungen mit FIDE-Elowertung verpflichtend.

Regeländerungen (soferne diese nicht durch FIDE vorgegeben sind) wünscht sich Hursky nur mehr im 2-Jahres-Rhythmus (TA)

Ende 14h58

Christian Kindl

Nachtrag beim Bericht Sitzung 22.9.2018 Tullnerbach

Inzwischen hat der BSFF statt der vom ÖSB erwarteten € 189.000 - € 212.000 für 2019 bis inkl. 2022 bereits € 309.000,- zugesagt. Es ist wohl davon auszugehen, dass am 15.11. auch das Zusatzbudget beschlossen wird, vielleicht noch weitere Ausgaben.

Bericht zur Vorstandssitzung 21. Sept. 2018



Kassier: Peter Katzenschlager, Oberstrahlbach 125, 3910 Zwettl,
Tel. 0864/2200419, E-Mail: schach.zwettl@kabelplus.at
ZVR-Zahl: 178815005

Kassa Bericht zur NÖSV Vorstandssitzung

Bericht 22.Sept. 2018!

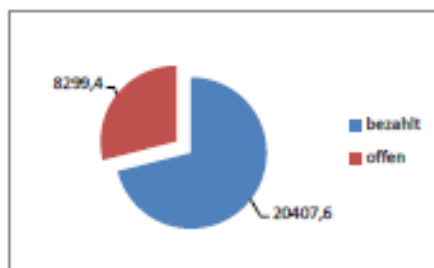
.) Kontostand per 16.Juni.2018 € 15.075,41

.) Die Vorschriften der Verbandsbeiträge 2018 wurden an alle offenen Vereine Erinnerung E-Mails gesendet.

Gesamteinnahmen per 23.Sept.18 € 20.407,60

Schon jetzt sind 71 % der BEITRÄGE auf das Konto eingegangen von Gesamt € 28.707,00

offene Beiträge € 8.299,40



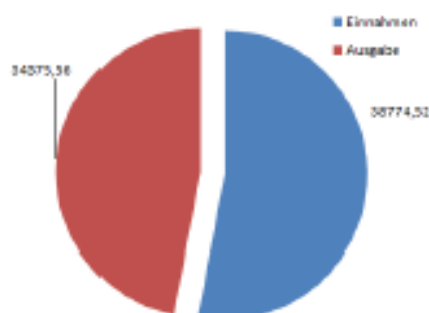
Peter Katzenschlager - Kassier NÖSV
664/2200419

21. Sept. 2018

schach.zwettl@kabelplus.at +43

Bericht zur Vorstandssitzung 21. Sept. 2018

- .) an den ÖSB wurden für ÖM Jugend 2018, Landesverband NÖ € 5613,88 bezahlt
- .) an den ÖSB wurden Elo Wertungen und Teilnahme Staatsmeisterschaft € 1.193,00 bezahlt
- .) die Abrechnung der Landesliga und Aufzahlung auf das Startgeld für 2018/ 19 haben alle Vereine bezahlt. **Gesamt € 571,50**
- .) für Elowertung der Turniere von div. Vereinen wurden € 265,30 eingenommen
- .) Trainer kosten wurden bezahlt € 3.140,00
- .) sonst sind nur noch einige Beiträge der Spieler an und Ummeldungen in eingegangen € 281,00
- .) somit ist per 21.Sept.2018 ein Kassa Zwischenstand von € 18.510,28 vorhanden.



Kontostand 01.01.2018	€ 14 111,32
Einnahmen	€ 38774,52
Ausgaben	€ 34375,56
Kontostand per 21.09.2018	€ 18 510,28

Nachfolgend die Belege-Kassa Zwischenstand per 21.09.2018:

Konten

Zurück ?

Klicken Sie bitte auf die IBAN, um zu den Umsätzen zu gelangen.

IBAN	Kontobezeichnung	Kontoart	Aktueller Stand	Aktion
AT30 3203 3000 0070 5954	NÖE LANDESSCHACHVER...	Giro	18.510,28 EUR	

Ein Frage stellen Drucken

Peter Katzenschlager - Kassier NÖSV
664/2200419

21.Sept.2018

schach.zwettl@kabelplus.at +43

Bericht zur Vorstandssitzung 21. Sept. 2018

Ing. Huber
ersucht,
dass in
Spalte
NÖ-
Schach
sein Na-
me durch
Wandl er-
setzt wird.

BUDGET – Übersicht Kassa Zwischenstand 22.Sept 2018

AUSGABEN:			Budget	Differenz	+/-	
ÖSB: MB, Elow, Schach-Aktiv	ÖSBA	13 891,10 €	19 000,00 €	5 108,90 €	-26,9%	3 225,49 €
ÖSB: Nennfelder	ÖSBB	5 613,88 €	5 000,00 €	-613,88 €	12,3%	Nr.JG Nennfeld
Verwaltung, Fahrtkosten,	VW	3 098,19 €	1 000,00 €	-2 098,19 €	209,8%	
Jugend-Landesmeisterschaften	JG	4 257,50 €	4 500,00 €	242,50 €	-5,4%	
Trainerkosten für Jugendliche	TR	4 860,00 €	7 500,00 €	2 640,00 €	-35,2%	
Spielleiter, Sitzungen	SPL	0,00 €	4 400,00 €	4 400,00 €	-100,0%	
Spitzenschach, Bundesligen, Cup	SP	2 018,00 €	3 500,00 €	1 482,00 €	-42,3%	
Damenschach	DS	0,00 €	500,00 €	500,00 €	-100,0%	
Senioren-schach	SS	290,00 €	600,00 €	350,00 €	-58,3%	
NÖ-Schach, Ing. Karl Huber	NÖA	345,00 €	680,00 €	335,00 €	-49,3%	
KEST, ABSCHLUSS	KEST	41,89 €	50,00 €	8,11 €	-18,2%	
SUMME		34 375,66 €	46 730,00 €	12 354,44 €	-26,4%	
EINNAHMEN:			Budget	Differenz	+/-	
Mitgliedsbeiträge	MB	20 631,40 €	26 226,00 €	7 576,60 €	-26,8%	
Spieleranmeldungen	SPA	485,90 €	800,00 €	314,10 €	-39,3%	
ÖSB, Nennfeld Selbstzahler	ÖSBE	1 915,00 €	3 700,00 €	1 785,00 €	-48,2%	
Zinsen	Z	0,52 €	5,00 €	4,48 €	-89,6%	NÖ Schach Selbstzahler
NÖ-Schach, 13 Euro/Verein; Inserate	NOE	0,00 €	637,00 €	637,00 €	-100,0%	637,00 €
Subvention Land NÖ LH Mkl-Leitner	SLPR	1 100,00 €	1 100,00 €	0,00 €	0,0%	
Subvention Land Jugend	SLJG	3 000,00 €	3 000,00 €	0,00 €	0,0%	
Subvention Land Sport	SLSP	7 655,00 €	5 410,00 €	-2 245,00 €	41,5%	
Subvention Land Nachwuchsteil	SLTR	3 000,00 €	3 000,00 €	0,00 €	0,0%	
Landesliga	LL	571,50 €	700,00 €	128,50 €	-18,4%	
Sonstiges, Elowertung	SO	395,20 €	150,00 €	-245,20 €	163,5%	
SUMME		38 774,52 €	46 730,00 €	7 955,48 €	-17,0%	
Differenz tatsächlich:		4 398,96 €		0,00 €		
Vortrag aus 2017:		14 111,32 €				
Kontostand		18 510,28 €				
Kontrolle		18 510,28 €		0,00 €		
				0,00 € Kontrolle		
KONTO NOE LANDESSCHACHVERBAND: Raika St. Peter/As						
IBAN: AT50 3203 3000 0070 5954		18 510,28 €				

Peter Katzenschläger - Kassier NÖSV
664/2200419

21. Sept. 2018

schach.zweitli@tabelleplus.at +43

Ternitz, im Juli 2018

PROTOKOLL VIERTELSITZUNG 2018

Datum: Samstag, 29. Juni 2018
Beginn: 18:30 Uhr
Ort: Cafe Fredo, 2630 Ternitz, Theodor Körner Platz 3

Anwesend sind Vertreter aller Vereine des Industrieviertels.

Viertelvorsitzender Vizepräsident Reg. Rat Gerhard Mursteiner begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Gegen das Protokoll von 2017 werden keine Einwände erhoben.

Bericht des Viertelvorsitzenden:

Viertelvorsitzender Mursteiner bedankt sich bei allen Obmännern bzw. Spielleitern für den fairen und reibungslosen Verlauf der abgelaufenen Meisterschaft 2017/2018. In diesem Zusammenhang gratuliert er dem **SK Advisory Baden** zum Meistertitel in der Industrieviertelliga sowie dem **SK Sollenau** zum Meistertitel in der 1. Klasse und übergibt im Rahmen der Siegerehrung beiden Vereinsvertretern die Meisterpokale.

In der Folge bedankt sich der Viertelvorsitzende bei Herrn **Robert Baumfrisch, Obmann SK Bad Vöslau**, für seine zahlreichen Aktivitäten im Industrieviertel. Insbesondere organisiert er seit Jahren zahlreiche Schnellschachturniere, wofür er vom NÖSV bereits das Ehrenzeichen in Gold zugesprochen bekommen hat. Der Viertelvorsitzende nimmt die Ehrung vor, indem er **Herrn Baumfrisch das Ehrenzeichen in Gold überreicht**. Zudem entschuldigt er sich beim Geehrten für die verspätete Übergabe des Ehrenzeichens.

Der Viertelvorsitzende verweist auf die seit Ende Mai 2018 geltende **Datenschutzverordnung der EU**. Turnierausschreibungen sind künftig entsprechend zu adaptieren. Zahlreiche Textbeispiele finden sich auf www.chess-results.com unter den Turnierausschreibungen im Kalender.

Herr **Bernhard Geismann**, Obmann SK Advisory Baden, hat den Viertelvorsitzenden bei der letzten Vorstandssitzung des NÖSV im Juni 2018 vertreten. Er berichtet darüber, dass bei Spielereinschreibungen künftig ein neues **Anmeldeformular** zu verwenden ist. Darüber hinaus ist eine Kopie eines Ausweises des Spielers anzuschließen. Das neue Anmeldeformular liegt als Word-Dokument dem Protokoll bei bzw. ist auf der Homepage des NÖSV

www.niederösterreich-chess.at herunterzuladen.

Bericht Kassier:

Es werden aus organisatorischen Gründen weiterhin keine Beiträge eingehoben. Die Kosten für das Industrieviertel, insbesondere die Kosten für die Cupveranstaltung bzw. Beteiligung an den Preisen bei Jugendturnieren übernimmt weiterhin der Viertelvorsitzende.

Neuwahlen:

Nach Rücktritt des Vorstandes wird bei der Neuwahl **gem. § 14 der NÖSV Satzung folgender Viertelvorstand** einstimmig gewählt:

Viertelvorsitzender:	Reg. Rat Gerhard Mursteiner, SK Sparkasse Ternitz
Stellvertreter:	Stefan Haas, SK Sollenau
Spielleiterin:	IS Margit Almert

1. Meisterschaftsbetrieb 2018/2019:

Über den Ablauf der Meisterschaft 2018/2019 entwickelt sich eine rege Diskussion. Mit Stimmenmehrheit werden folgende Beschlüsse gefasst:

Industrieviartelliga 2018/2019:

Teilnehmende Mannschaften:

1. SK Bad Erlach
2. SK Advisory Invest Baden
3. ASK Kottlingbrunn
4. SK Sparkasse Bad Vöslau
5. SK Gloggnitz
6. SK Sparkasse Ternitz

Spieltermine: Sonntag, 9:00 Uhr

Hinrunde: 07.10., 21.10., 18.11., 02.12., 16.12.

Rückrunde: 20.01., 24.02., 10.03., 24.03., 28.04. (gemeinsame Schlussrunde)

ACHTUNG: Neue Bedenkzeit ist die Fischer-Bedenkzeit mit 90 min + 30 min + 30 sec/Zug

4.2. 1. Klasse 2018/2019:

Teilnehmende Mannschaften:

1. SK Gloggnitz
2. SV Sollenau
3. SK Wampersdorf
4. ASK Kottlingbrunn
5. SK Sparkasse Ternitz
6. SK Advisory Invest Baden
7. SK Kirchberg/Wechsel

Spieltermine: Sonntag, 9:00 Uhr:

14.10., 11.11., 25.11., 27.01., 17.02., 31.03., 28.04. (gemeinsame Schlussrunde)

ACHTUNG: Neue Bedenkzeit ist 2 Stunden für 40 Züge + 30 Minuten.

4.3. 2. Klasse 2018/2019:

Teilnehmende Mannschaften:

SK Gloggnitz

SK Advisory Invest Baden

ASK Kottlingbrunn

SK Bad Erlach

Die 2.Klasse wird auf 4 Brettern ausgetragen.

Spieltermine: Sonntag, 9:00 Uhr:

Hin- und Rückrunde.

Die Mannschaftsnummern bzw. Termine wären durch Frau IS Margit Almert in der Weise festzulegen, dass die Paarungen der Industrieliga auch mit jenen der 2. Klasse identisch sind.

Bedenkzeit ist die Fischer-Bedenkzeit mit 90 min + 30 min + 30 sec/Zug

Gemeinsame Schlussrunde:

Die gemeinsame Schlussrunde der Industrieliga, der 1. und 2. Klasse findet am 28. April 2019, Beginn: 9:00 Uhr, im Hotel Loibl in 2640 Gloggnitz, Wiener Straße 12 statt.

4.4. Kadermeldungen:

Die Kaderlisten sind an Frau IS Margit Almert per E-Mail: margit.almert@gmx.at bis längstens **9. September 2018** zu übermitteln.

5. CUP 2018/2019:

Termin: Samstag, 22. September 2018, Beginn: 15:00 Uhr, im Gemeindesaal Pfaffstätten, in 2511 Pfaffstätten, Dr. Josef Dolp-Straße 2.

MODUS: 4er-Mannschaften, Bedenkzeit: 15 Minuten. Es wird voraussichtlich ein Schnellschachturnier in 2 Gruppen und anschließender Platzierungsspiele ausgetragen.

Die Mannschaften sind bis längstens **Samstag, den 15. September 2018** IS Margit Almert per E-Mail zu melden.

Die Schachmaterialien (Bretter, Figuren und Uhren) stellt der Veranstalter zur Verfügung.

6. Allfälliges:

Neuerlich weisen Vereinsvertreter darauf hin, dass Vereine aus dem Industrieviertel, vor allem der SV Mödling, dem Wiener Verband angehören und folglich die Meisterschaft in Wien bestreiten. Dieser Umstand stellt eine große Schwächung des Industrieviertels dar.

Viertelvorsitzender Mursteiner schließt um 20:30 Uhr die Sitzung.

Meisterschaft

Die Meisterschaft hat bereits in 3 Bewerbungen ganz normal begonnen.

Mostviertelliga: Mit 6 teilnehmenden Mannschaften gibt es um 1 mehr als im Vorjahr!

1. Klasse MV: Mit 7 teilnehmenden Mannschaften gibt es um 3 weniger als im Vorjahr!

2. Klasse MV West: Mit 9 teilnehmenden Mannschaften gibt es um 1 mehr als im Vorjahr!

2. Klasse MV Ost: Mit 5 teilnehmenden Mannschaften gibt es gleich viel wie im Vorjahr!

Startliga: Mit 4 teilnehmenden Mannschaften gibt es um 1 weniger als im Vorjahr!

Schülerliga: Mit 4 teilnehmenden Mannschaften gibt es um 2 weniger als im Vorjahr!

Resümee: Einige Vereine sind in der Krise oder schwächeln sehr stark!

Turniere

- **Jugendschnellschachturnier** am 17.06.2018 in Amstetten
- **Achse Riederberg Jugendturnier** im Juni in Gablitz
- **Schnellschachstadtmeisterschaft** am 04.08.2018 in Amstetten
- Ferienspiele im August in Pöchlarn
- Weltjugendtag mit Schach am 11.08.2018 im Stadtbad Amstetten
- **Schnellschachturnier** am 25.08.2018 in Mauer
- Sommeropen am 04.09.2018 in Kirchberg/Pielach

20. ASKÖ Amstetten Jugendschnellschachturnier 2018

Am Sonntag, dem **17. Juni 2018**, fand zum 20. Mal das offene ASKÖ Amstetten Jugendschnellschachturnier statt, welches leider in diesem Jahr im Gegensatz zu den vergangenen Jahren schwächer besucht war. Wie immer traten einige zum ersten Mal bei diesem Turnier an. Sie reisten vom SV Gmunden, SU Bad Leonfelden, Schachclub Mostarrichi und SC Böheimkirchen an. Interessante Partien sah man aber auf jedem Brett.

Diesmal wurde die Veranstaltung als Rundenturnier mit 11 spannenden Runden ausgeführt, was heißt, dass jeder gegen jeden spielt, und somit entstanden oft sehr faszinierende Partien, wenn sich überraschend der vermeintlich Schwächere durchsetzt. Diesmal waren fast **50 Prozent** der **Denk-sportler weiblich!**

Platz Eins erkämpfte sich aber **Maximilian Stadl-bauer** von SU Bad Leonfelden, welcher nur einen einzigen Punkt abgab und somit 9 von 10 Punkten erreichte. Platz Zwei konnte sich **Daniel Weichhart** aus Böheimkirchen mit 8,5 aus 10 erkämpfen. Platz Drei erreichte **Daniel Karner** aus Wieselburg mit 7,5 aus 10. Den Titel des Besten Mädchens erreichte die Gmundnerin **Christina Felleitner**; die Beste Amstettnerin wurde **Klara Ebner**. Über die vielen von Günter Rauscher gesammelten Sachpreise freuten sich die Teilnehmer sehr!

Patrik Jungwirth gewinnt das 17. Achse Riederberg Schülerschachturnier 2018

Sieghartskirchen war Austragungsort der 17. Auflage des Schülerturniers, das traditionell den Abschluss der Schachsaison bildet. 22 Teilnehmer aus den Schachklubs Stockerau, Gablitz-Purkersdorf und Sieghartskirchen kämpften um Pokale und Medaillen. Der erste Preis ist ein prachtvoller Wanderpokal, dankenswerter Weise gespendet vom Gablitzer Bürgermeister **Michael Cech**, der auch den Ehrenschatz für das Turnier bildete. Nur wer das Turnier drei Mal

gewinnt, darf ihn ganz behalten. Das gelang in den 16 Jahren zuvor nur einem einzigen Teilnehmer, nämlich **Florian Schmidt** (Pressbaum).

Heuer wanderte der Sieg wieder zum Schachklub Sieghartskirchen, nämlich an **Patrik Jungwirth** (Jg.2004). Er war als Favorit gestartet, gewann 6 der 7 Partien und darf sich verdient die Siegestrophäe für ein Jahr zu Hause hinstellen. Zweiter wurde einen halben Punkt dahinter **Fabian Kriha** (Stockerau, Jg.2005) und Dritter mit der gleichen Punktzahl **Jan Freitag** (Sieghartskirchen, Jg.2007). Bereits als Vierte durfte sich die sehr stark spielende **Klara Schirmbeck** (Stockerau, Jg.2009) über den ersten Mädchenplatz freuen. Zweitbestes Mädchen wurde als 15. **Jasmin Bauer** (Purkersdorf) und Dritte **Tanja Koller** aus Ollern (Platz 19).

Bester Gablitzer wurde als sehr starker Fünfter **Fridolin Klem** (Jg.2007) mit fünf Punkten.

Die weiteren Jahrgangspreise holten sich:

Jahrgang 2011: David Schirmbeck (Stockerau) Platz 6; Jahrgang 2006: Valentin Strasser (Gablitz) Platz 9

Jahrgang 2010: Jonas Kriha (Stockerau) Platz 11; Jahrgang 2008: Tobias Kriha (Stockerau) Platz 13

Zum Schluss geht der Dank an Organisator **Michael Felbermayer** und Schiedsrichter **Erich Wurzer** (unterstützt von **Klaus Neumeier**), die wieder für ein gelungenes Turnier sorgten!

Spannende Kämpfe bei hohen Temperaturen!

Am 4.8.2018 fand bereits zum sechsten Mal die offene **Stadtmeisterschaft im Schnellschach** (Die Gesamtbedenkzeit für eine Partie pro Spieler beträgt 15 Minuten.) in Amstetten statt. Für das siebenrundige Turnier kamen 40 begeisterte **Denksportler** zusammen, was zwar um 28 Teilnehmer weniger als im letzten Jahr sind, aber dennoch durch die hohen Temperaturen eine erfreuliche Anzahl ist. Die Teilnehmer kamen von Gmunden bis Pamhagen im Burgenland nach Amstetten, die jüngste Teilnehmerin kam sogar aus Russland. In der sechsten Runde konnte sich der spätere Turniersieger und für Amstetten spielende **FM Florian Sandhöfner** durch einen Sieg gegen den Führenden, IM Alvir, selbst an die Spitze setzen und so seinen Konkurrenten enteilen. Durch einen Sieg in der letzten Runde sicherte er sich mit 6 Punkten den **Turniersieg**. Den zweiten Platz erkämpfte sich der Pamhagener **IM Aco Alvir** mit 5,5 Punkten, der sich nur gegen den Turniersieger nicht behaupten konnte. Den **dritten Platz** und auch den Titel des **Amstettner Stadtmeisters** erzielte **Franz Rechberger** mit ebenfalls 5,5 Punkten, aber der etwas schlechteren Feinwertung, der die ersten vier Runden ausgezeichnet spielte, dann aber nach einem kurzen Aussetzer die Aufholjagd wieder aufnahm. Bester Jugendlicher wurde der **Amstettner Thomas Wadsack**, beste Dame wurde **Christina Felleitner**, die aus Gmunden angereist kam. Der Denksportler **MK Hubert Koller** vom SK Mostarrichi konnte die Seniorenwertung für sich entscheiden. Der Gewinner des zweiten Viertels wurde der aus Hartkirchen angereiste **Christian Fugger**, im dritten Viertel setzte sich der vereinslose **Michael Lokay** durch und im vierten Viertel der **Amstettner René Scheuch**.

Ein Schachevent beim Weltjugendtag!

Bereits zum 6. Mal gab es am Samstag, dem **11.08.2018**, beim Sportfest anlässlich des Weltjugendtags ein **Schach-event** im Stadt-bad. Bei diesem tollen Ereignis gab es natürlich auch vom **Schachverein Amstetten** ein breites Angebot. Nach dem schlechten Vorjahreswetter gab es heuer wieder zur Abwechslung mal einen tollen Badetag. Je nach Fähigkeiten und Alter gab es natürlich ein breites Angebot für die Schachinteressierten! Für die Könner lautete das Motto: Vom Amateurzug zum Meisterzug! Die Mutigen durften sich gegen Vereinsspieler in Blitzschachpartien messen, wobei der Vereinsspieler mit Uhrenhandicap für die ganze Partie nur 1 Minute, der Herausforderer hingegen bis zu 10 Minuten hatte. Für die Einsteiger wurde eine spezielle Schnupperecke eingerichtet. Mit Bauernschach, lediglich die schwächsten Steine befanden sich am Brett, wurden die ersten Schritte geübt. Für die Jüngsten gab es das Kennenler-

nen der Schachfiguren mit einem Tast – Sack. Das Motto lautete: Spielerisch die Namen aller Figuren lernen! So hatten natürlich die 8 Denksportler vom Organisationsteam des Schachvereins Amstetten alle Hände voll zu tun!!! Vereinstrainer Winfried Wadsack, NM Wolfgang Wadsack, Josef Dautinger, Thomas Wadsack, René Scheuch, Johannes Haida, Michael Tieber und Günter Rauscher stellten sich routiniert allen Herausforderungen. Einige Gesichter waren uns vom Vorjahr noch in Erinnerung, viele waren aber das erste Mal dabei. Denn mehrere Kleinkinder und rund 40 Volksschüler erforderten spezielle Motivation und Betreuung! Insgesamt nutzten **72 Denksportbegeisterte** die Schachstationen, was unsere Erwartungen bedingt durch das schöne Wetter deutlich übertraf! Hervorzuheben ist die Teilnahme von 11 Oberösterreichern, 2 Ungarn und 1 Briten! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Yeliz Ünsal setzte beim Pöchlerner - Ferienspiel – Schach fast alle matt

Mit 4,5 Punkten aus 5 Partien siegte die Pöchlerner Volksschülerin und ab September das Stiftsgymnasium Melk besuchende Yeliz Ünsal beim Pöchlerner Schach - Ferienspiel. Yeliz musste lediglich im überlegenen Endspiel gegen Simon Müllner durch Pattstellung ein Remis abgeben. Bester Knabe wurde Raphael Huber mit 4 Punkten. (2. Platz), 3. Simon Müllner 3,5 Pkt., 4. Emily Lein (2. Platz - Mädchen) 3 Pkt., exaequo Manuel Dörflinger 3 Pkt., 6. Julian Huber 2,5 Pkt., 7. Matthias Meßner 2 Pkt., 8. Angelia Schönbichler 2 Pkt., exaequo Valentin Müllner 2 Pkt., 10. Jana Traxler 1,5 Pkt., 11. Julia Rester und exaequo Rafael Peham je 1 Pkt.!

Herzlichen Dank an Herrn Bürgermeister Franz Heisler für die Eisspende und Bgm. Dipl. Ing. Georg Fuchs für die Geldspende.

von links nach rechts: Julian Huber, Raphael Peham, Emily Lein, Valentin Müllner,
Siegerin: Yeliz Ünsal Julia Rester Matthias Meßner Raphael Huber Angelia
Schönbichler, Jana Traxler, Simon Müllner, Organisator Robert Gattermayer und Manuel Dörfling

9. Mauer Schnellschachturnier!

Am Samstag, dem **25.08.2018**, fand im BSG – Saal im Landesklinikum Mauer bereits zum **neunten Mal** das offene **Schnellschachturnier** in **7 Runden** statt. Durch die auf 15 Minuten pro Spieler und Partie reduzierte Gesamtbedenkzeit kam es zu schnellen Partien. Aufgrund angenehmerer Temperaturen als im Vorjahr gab es genau **45 Teilnehmer**. Spieler aus **17 Vereinen** und **3 Bundesländern** trafen sich zum Kampf um die Schachkrone von Mauer. 18 Senioren und 5 Jugendliche zeigten, dass sich beim Schachsport durchaus auch die Generationen von ‚Jung‘ bis ‚Alt‘ treffen. Auch mehrere Titelträger, darunter 2 FIDE – Meister, ein Candidate Master und ein Meisterkandidat, waren dabei. Wie im Vorjahr sorgte das Cateringteam des SV Mauer für gutes kulinarisches Ambiente. Schachsektionsleiter, Markus Grießenberger, von der BSG Mauer begrüßte die Denksportler und freute sich über deutlich mehr Teilnehmer als zuletzt. Danach entflammten die Schachbretter durch viele zündende Geistesblitze. Wie schon so oft kam es zu mehreren Überraschungen, bei denen vermeintlich Schwächere gegen Stärkere gewinnen oder remisieren konnten. Bereits in der 2. Runde musste der Favorit des Turniers, FM Florian Sandhöfner, eine Niederlage einstecken. Nach 3 Runden führten 5 Denksportler das Feld mit 3 Punkten an. Durch einen Sieg in Runde 4 konnte sich aber der Burgenländer Christian Lovrinovic mit 4 Punkten als Alleinführender an die Spitze setzen. Durch sein Remis in Runde 5 konnte die Verfolgergruppe den Abstand verkürzen. In Runde 6 konnte dann Dominik Ehs gegen den Führenden gewinnen, wodurch es 2 Schachspieler mit 5 Punkten und 6 Verfolger mit 4,5 Punkten gab. Daher musste spannend bis zur letzten Minute der Bedenkzeit die 7. Runde die Entscheidung bringen. Der für den ASK Nettingsdorf spielende **Ferschnitzer Dominik Ehs** erkämpfte sich mit seinem Sieg in der Schlussrunde mit **6 Punkten** den **Turniersieg**. Dahinter landete mit **5,5 Punkten Christian Lovrinovic** vom **SV Parndorf** auf dem **zweiten Platz**, dicht gefolgt vom für den **Schachverein Amstetten** spielenden **FM Florian Sandhöfner** mit ebenfalls **5,5 Punk-**

ten, aber der etwas schlechteren Feinwertung, auf **Platz Drei. Sieger im zweiten Viertel** wurde mit **5 Punkten** der **Wolfpassinger MK Hubert Koller**, der zugleich auch die **Seniorenwertung** gewann. **Zweiter im zweiten Viertel** wurde mit ebenfalls **5 Punkten** aber der etwas schlechteren Feinwertung **Georg Grissenberger vom SV Mauer**. Das **dritte Viertel** konnte **Michael Tieber** vom **Schach-verein Amstetten** mit **4 Punkten** gewinnen, während der **Traisener Johannes Ardelt** in diesem **Viertel Zweiter** wurde. Das **vierte Viertel** gewann mit **3,5 Punkten** **Daniel Weichhart (U14)** vom **SC Böheimkirchen**. Die **Jugendwertung** konnte der **Amstettner Thomas Wadsack (U18)** gewinnen. **Beste Dame** wurde **Emily Lein (U12)** vom **SV Pöchlarn**.

DIRNDLTAL SOMMER-OPEN 2018

Am 2. September 2018 veranstaltete der **SCHACHCLUB RAIKA KIRCHBERG/PIELACH** im „Dirndlhof“ das **Dirndltal Sommer-Open 2018**. Gespielt wurde nach dem „Schweizer-System“ über 7 Runden mit 20 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie. Die besten drei Spieler in den Kategorien **≥ 1750 Elo** sowie **< 1750 Elo** wurden mit „Dirndltal“-Schmankerlkörben ausgezeichnet.

Bei 20 Teilnehmern konnte der Favorit **Georg Stocker** aus Texing den Gesamtsieg erringen. Die Klasse unter 1750 Elo entschied **Hannes Ardelt** aus Hainfeld für sich. In der Seniorenwertung erkämpfte **Ernst Riedl** den 1. Platz. Als bester Jugendspieler (U-18) konnte **Daniel Weichhart** ein Schachbuch gewinnen. Als Besonderheit des Turniers wurde ein **Schachquiz** veranstaltet, wobei es pro Runde 2 Fragen mit den Antwortmöglichkeiten A/B/C zu beantworten galt. Gewinner des Schachquiz wurde **Günther Holzer** von den Schachfreunden aus Gablitz/Purkersdorf. Im Zuge des Turniers wurde Herrn **Dr. Peter Schnabl** für seine Verdienste um den Schachsport im Pielachtal, insbesondere die Veranstaltung zahlreicher Turniere in der „Jagdhalle“ Warth, vom Niederösterreichischen Schach-verband (NÖSV) das „**Silberne Ehrenzeichen**“ verliehen. Im Namen des Schachclubs Raika Kirchberg/Pielach bedanken wir uns bei allen Spielern und freuen uns auf zahlreiche Teilnahme am Dirndltal Sommeropen 2019. Unser besonderer Dank gilt **Sylvia Enne** vom „Dirndlhof“, die mit ihrem Team für ein würdiges Ambiente sorgte.

Ausblick

- Qualifikationsturnier zum MV-Cup am 26.10.2018 in Amstetten
- **Hamerski-Turnier** am 03.11.2018 in Sieghartskirchen
- **Jugendopen** am 04.11.2018 in Sieghartskirchen
- **CCA-Simultanschachturnier** 10.11.2018 in Amstetten
- ASKÖ – Tandem – LM in Amstetten im Dezember

Sonstiges

Der Schachklub Herz des Mostviertels (ehemals St. Peter/Seitenstetten) befindet sich in einer Krise. Mit Mag. Walter Hametner gibt es derzeit keinen Kontakt.

Der Schachklub Mostarrichi (ehemals Ybbs) hat sich nach dem Abstieg aus der Bundesliga auf 1 Mannschaft in der 2. Klasse MV West reduziert.

Beilage 7 Bericht Weinviertel

Der Spielbetrieb (Mannschaftsmeisterschaft) wurde – mit Liga und 3 Klassen – bei der Weinviertler Gruppensitzung ausgelost und startete am 14. September:

Eckdaten: 15 Vereine (AUS: Hohenau, KJSV Marchfeld) stellen 34 Mannschaften (minus 1 gegen Vorjahr, 6 in der LIGA, 7 in der 1.Klasse, 12 in der 2.Klasse [regional geteilt] und 9 in der 3.Klasse), damit weiterhin die größte Anzahl aller NÖ-Viertel.

Die Auslosungen und Ergebnisse der 1.Runde befinden sich bereits auf chess-results, ebenso die Ergebnisse vom 14.9. Jene des 21.9. (1.+3.Klasse) erst teilweise. Die Weinviertler SchülerLiga (bis JG 2003) wird wieder als Turnier nach Schweizer System (Einzelturnier mit händischer Wertung von 4er Teams) an 3 Spieltagen mit 9 Runden ab 17.11.2018, durchgeführt. Bedenkzeit weiterhin 60min/Spieler, daher weiterhin Elowertung in der Form für "Einsteiger" in U14-Turnieren (Turnierkennzeichen j).

Die Herbstgruppensitzung des Weinviertels fand am 07. Sept. statt.

Weiterhin spielen alle 4 Weinviertler Klassen mit Fischer-Zeit (90/30/30), die LIGA spielt weiterhin mit internationaler Elowertung. KJSV Marchfeld glänzte durch Abwesenheit, damit ist der allgemeine Spieltermin aller Klassen wieder einheitlich Freitag 19h. Das Weinviertel bedankt sich für das Vertrauen des NÖ-Vorstandes, beide LM der Jugend wieder austragen zu dürfen: 2.-5. Jänner U14-U18 in Eggenburg, 23.+24. März U8-U12 und alle Mädchen in Wolkersdorf.

Aktuelles:

Der SV Bisamberg feiert das 40jährige Bestandsjubiläum mit dem 24. Bisamberg-OPEN. 29 Teilnehmer, 3 von 5 Runden Turnierschach sind gespielt. Anlässlich der Eröffnung übergab der Weinviertler Vizepräsident den Funktionären Herbert und Norbert Kretschy sowie Fritz Trzil das Ehrenzeichen des NÖSV in Gold, dem jungen Mannschaftsführer David Merei das Ehrenzeichen in Bronze.

Turniervorschau:

20. Oktober 14h: Weinv.Schüler- und Jugend-Einzelmeisterschaft (bis U18, 2x15 min – Eggenburg Hauptplatz/Raiffeisenbank). Das Turnier ist auf 64 TN begrenzt!

17. November 14h: Weinviertler Jugendliga – Runde 1-3 in Wolkersdorf (NönMS).

08. Dezember 14h: Nikoloturnier (2x10 min – Herrnbaumgarten, Gemeindegasthaus).

SCHÜLERLIGA 2017/18

Volksschulen: Tschagguns, 28.-30.5.2018

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	Pkt.
1	VS Neulandschule Laaerberg (W)	*	3½	3	4	3½	3½	4	4	4	4	18	33,5
2	VS Bad Leonfelden (OÖ)	½	*	4	4	3	2	3	3	3	4	15	26,5
3	VS Eggenburg (NÖ)	1	0	*	2	1½	4	3	2½	4	4	11	22
4	VS Dornbirn-Rohrbach (V)	0	0	2	*	3	1	2	2½	3½	4	10	18
5	VS Bad Aussee (St)	½	1	2½	1	*	2	3	4	1	4	9	19
6	VS Mariahilf Innsbruck (T)	½	2	0	3	2	*	2	2	2	4	9	17,5
7	VS Eisenstadt (B)	0	1	1	2	1	2	*	2	2½	4	7	15,5
8	VS Khevenhüller Villach (K)	0	1	1½	1½	0	2	2	*	2	4	5	14
9	VS Oberalm (S)	0	1	0	½	3	2	1½	2	*	2	5	12
10	VS Mäder (V)	0	0	0	0	0	0	0	0	2	*	1	2

Mädchen: Bad Gastein, 3.-6.6.2018

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	MP	Pkt.
1	GIBS Graz	*	4	4	4	4	3	4	4	4	16	31
2	NMS Kötschach-Mauthen	0	*	4	2	1	3	3	4	4	11	21
3	BG/BRG Horn	0	0	*	2	2½	3	3	3	2½	11	16
4	BG/BRG Lienz	0	2	2	*	2½	2	3	2	4	10	18
5	BG/BRG Gmunden	0	3	1½	1½	*	2	2½	3	2	8	16
6	NMS St. Michael Sbg.	1	1	1	2	2	*	1	2	4	5	14
7	GRG 23 Alterfau	0	1	1	1	1½	3	*	2	3	5	13
8	BG Dornbirn	0	0	1	2	1	2	2	*	2	4	10
9	BG Salzburg-Nonntal	0	0	1½	0	2	0	1	2	*	2	6,5

Sekundarstufe II: Graz, 19.-22.6.2018

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Wtg1	Wtg2
1	HTBLA Eisenstadt (Bgld)	*	2	2½	2	2½	4	3	3½	3½	3½	16	26,5
2	BG/BRG/BORG Köflach (Stmk)	2	*	1½	2	3	2	3	3	3½	4	13	24
3	Bischoff. Gymnasium Petrinum (OÖ)	1½	2½	*	1½	2½	2½	2	3	2½	4	13	22
4	HTBLuVA Salzburg (Sbg)	2	2	2½	*	1½	2	2½	2½	2½	4	13	21,5
5	BG Feldkirch (Vbg)	1½	1	1½	2½	*	2	2½	1½	3½	2½	9	18,5
6	Wiedner Gymnasium (Wien)	0	2	1½	2	2	*	2	3½	1½	4	8	18,5
7	BHAK und HASCH Imst (Tir)	1	1	2	1½	1½	2	*	1½	2½	3	7	16
8	HTL Villach (Ktn)	½	1	1	1½	2½	½	1½	*	2½	2	6	13
9	BG/BRG Stainach (Stmk)	½	½	1½	1½	½	2½	1½	1½	*	3	4	13
10	BG/BRG Neunkirchen (NÖ)	½	0	0	0	1½	0	1	2	1	*	1	6

Sekundarstufe I: Graz, 19.-22.6.2018

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Wtg1	Wtg2
1	BG Horn (NÖ)	*	2½	2	3½	3½	3½	2½	3	2	3½	16	26
2	GIBS Graz (Stmk)	1½	*	3	1½	4	4	3	4	4	4	14	29
3	Musik NMS Hermagor (Ktn)	2	1	*	3	3	3½	1½	3	3½	4	13	24,5
4	BG/BRG Rahlgasse (Wien)	½	2½	1	*	1	3	2	2½	4	4	11	20,5
5	NMS Golling (Sbg)	½	0	1	3	*	1	3	3	2½	3	10	17
6	NMS Semrlach (Stmk)	½	0	½	1	3	*	3	2	3	4	9	17
7	NMS Bad Leonfelden (OÖ)	1½	1	2½	2	1	1	*	2	4	4	8	19
8	BG/BRG Dornbirn Schoren (Vbg)	1	0	1	1½	1	2	2	*	2½	3	6	14
9	BG/BRG Lienz (Tir)	2	0	½	0	1½	1	0	1½	*	4	3	10,5
10	NMS Zumdorf (Bgld)	½	0	0	0	1	0	0	1	0	*	0	2,5

Beilage 9 Elo- und Meldereferat-Berichte

Meldereferat

ÖSB

Am 20.10.2018 gibt es ein Elo- und Meldereferententreffen in Wals. Ich werde natürlich teilnehmen. Thema ist die Entwicklung eines Online Meldeformular.

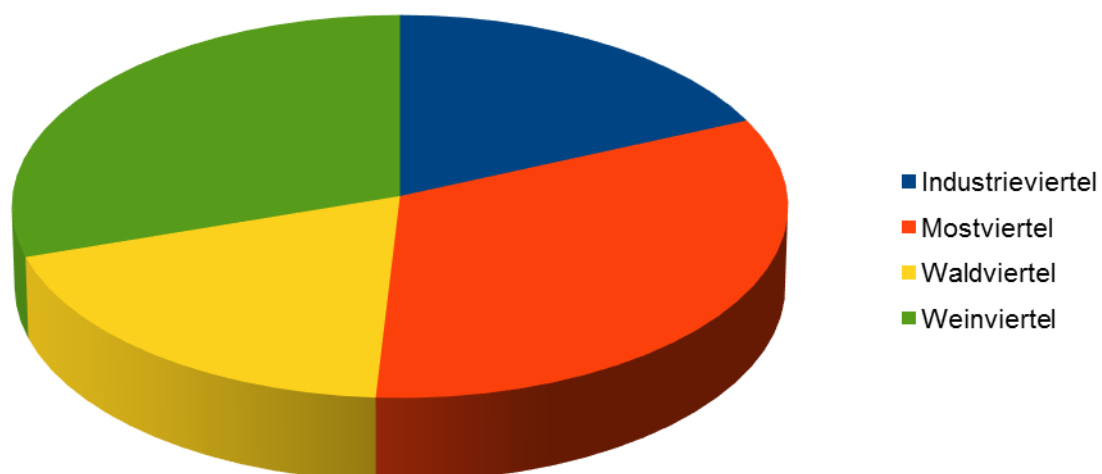
neues Meldeformular

- Das neue Meldeformular ist aktiv und wird von allen verwendet und auch die Kopie vom Pass wird mitgeschickt.

• VIERTELSAUFTEILUNG

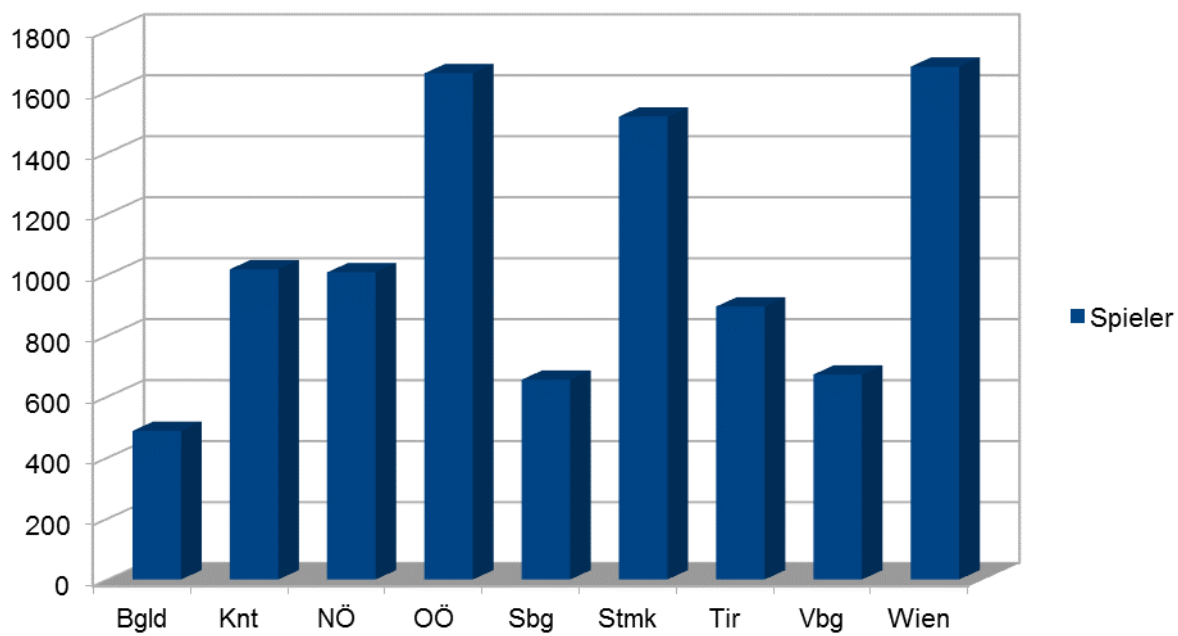
•

Viertel	Spieler
Industrieviertel	185
Mostviertel	328
Waldviertel	191
Weinviertel	303



- **BUNDESLANDAUFTEILUNG**

Bundesland	Spieler
Bgld	487
Knt	1017
NÖ	1007
OÖ	1660
Sbg	655
Stmk	1518
Tir	895
Vbg	672
Wien	1682



Eloreferat

- Aktuelle Eloliste:

-

-

Nr	ID	Name	Elo	Titel	Stamm	Verein
1	125261	Banusz Tamas	2609	GM	Gast	SV Amstetten
2	125591	Jankovic Alojzije	2572	GM	Stamm	Schachklub Baden
3	123516	Krejci Jan	2553	GM	Stamm	SK Zwettl, Noe
4	127115	Bernasek Jan	2524	GM	Stamm	SK Zwettl, Noe
5	122993	Michalik Peter	2507	GM	Gast	SV Amstetten
6	111023	Polak Tomas	2489	GM	Gast	SV Stockerau
7	130746	Jovanovic Dusan	2428	IM	Stamm	SK Sparkasse Bad Vöslau
8	118353	Bures Jaroslav	2408	IM	Stamm	SV Stockerau
9	115459	Videki Sandor	2406	IM	Stamm	Datatech Pressbaum-Eichg.
10	125231	Lizak Peter	2404	IM	Stamm	Datatech Pressbaum-Eichg.
11	120476	Juhasz Kristof	2399	IM	Stamm	SK Sparkasse Bad Vöslau
12	103220	Fröwis Georg	2396	IM	Gast	Kremser Schachverein
13	108456	Loeffler Stefan	2372	IM	Stamm	Asvoe Vhs Poechlarn/Kr.
14	113887	Spacek Petr	2371	IM	Stamm	WSV VOESTALPINE Krems
15	101629	Chytilek Roman Dr.	2369	IM	Stamm	SV Stockerau
16	101050	Blatny Pavel Mag.	2366	GM	Stamm	SK Zwettl, Noe
17	132186	Unuk Laura	2360	WIM	Stamm	Schachklub Baden
18	100699	Bawart Markus	2340	FM	Stamm	SCU Altlichtenwarth
19	120764	Blohberger Felix	2328	IM	Gast	ASK Kottingbrunn
20	104031	Grötz Harald Mag.	2327	IM	Stamm	SV Mistelbach

-

-